



Eisenbahnerlebnis Albanien

Lernen Sie mit uns Albanien, eines der „letzten Geheimnisse Europas“, kennen. Die Faszination der Landschaften mit der Adriaküste sowie Gebirgen und Seen, historischen Stätten und die Gastfreundlichkeit der Bewohner laden zu einer Reise ein, die auch für Eisenbahninteressierte einiges zu bieten hat.

Termin: 18. bis 25. März 2017

Reisennummer: 17807

Ihre IGE-Vorzüge

-  inkl. Flug ab/bis München
-  wunderschöne Eisenbahnstrecken
-  kulturelle Highlights



Samstag, 18. März 2017

Individuelle Anreise zum Flughafen München. Gegen 14.15 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Um 16.00 Uhr Abflug von München nach Tirana, der Hauptstadt von Albanien. Nach der Ankunft Bustransfer zur Küstenstadt Durres an der Adria. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

Sonntag, 19. März 2017

Am Morgen fahren wir mit dem Zug von Durres östlich nach Librazhd und von dort mit dem Bus weiter entlang der alten Egnatia-Römerstraße zum Ohridsee in Mazedonien, wo wir im schönen Urlaubsort Struga eine Mittagspause einlegen. Im Mittelalter war der Ort Ohrid eines der wichtigsten Zentren Südosteuropas. Wir besichtigen am Nach-

mittag Kirchen und eine Klosteranlage mit byzantinischen Fresken am Ostufer des Sees, welche zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Grenzüberfahrt zurück nach Albanien, Abendessen und Übernachtung im Hotel in Pogradec am Ohridsee.

Montag, 20. März 2017

Am Vormittag Busfahrt nach Westen über das Shkumbintal und das Mittelgebirge nach Elbasan. Bei einem Spaziergang zur Burg genießen wir den Blick über die Stadt und die Landschaft. Im Anschluss Busfahrt zum Eisenbahnknotenpunkt Rogozin, von wo aus wir die Bahnstrecke in den Süden des Landes auf der Zugfahrt nach Vlora kennenlernen. Dort in der Adriastadt besichtigen wir den Unabhängigkeitsplatz sowie eine Moschee und wir können den Sonnenuntergang an





der Bucht von Vlores beobachten. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Vlores.

Dienstag, 21. März 2017

Mit dem Bus fahren wir in den äußersten Süden des Landes entlang der wildschönen Küste und durch den Nationalpark Llogara bis zum Cäsar-Pass (1.027 m Meereshöhe, dort Kaffeepause). Von dort gibt es schöne Ausblicke auf die Adria, das Ionische Meer und bei guter Sicht bis zur griechischen Insel Korfu. Nach der Talfahrt geht es entlang der albanischen Riviera vorbei an kleinen Buchten und Schluchten bis Saranda. Wir besichtigen die Festung Ali Pasch in Porto Palermo und auf einer Halbinsel die Ruinen der Altstadt von Butrint mit Spuren von verschiedenen Kulturen. Sie ist seit 1992 UNESCO-Weltkulturerbe; es gibt dort u.a. griechische Tempel, ein römisches Amphitheater, eine Byzantinische Basilika mit Taufkapelle, schöne Mosaiken, eine venezianische Burg und ein Museum. Danach Rückfahrt über den kleinen verträumten Badeort Ksamil, nur ein paar Kilometer entfernt von Korfu, nach Saranda. Die Kleinstadt mit griechischer Minderheit liegt an einer kleinen Bucht und ist beliebt als Badeort. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Saranda.

Mittwoch, 22. März 2017

Heute geht es zum UNESCO-Weltkulturerbe Gjirokastra, einer historischen Kleinstadt mit einzigartigem Stadtbild. Rund um die Burg befinden sich kleinen Trutzburgen ähnelnde Häuser in der Altstadt. Sie haben meist Steinplatten-Dächer, sind im Stil der „Balkanarchitektur“ gebaut und gut erhalten aus der osmanischen Zeit. Wir besuchen das Geburtshaus von Enver Hoxha (mit Ethnografischem Museum), der das damals abgeschottete kommunistische Land von 1944 bis 1985 regierte. Außerdem lernen wir die Festung und den türkischen Basar kennen. Danach fahren wir mit dem Bus zum Bergsee „Blaues Auge“, mit leuchtendem türkisgrün bis dunkelblau schimmerndem glasklarem Wasser und umgeben von smaragdgrüner Natur. Außerdem besichtigen wir die weltberühmten Ausgrabungsstätten von Apollonia, eine dorische Gründung aus dem 6. Jahrhundert v. Chr. mit eindrucksvollen Relikten aus der griechischen und römischen Kulturepoche. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Durres.

Donnerstag, 23. März 2017

Nach dem Frühstück besichtigen wir das Bahndepot und die Werkstatt in Durres sowie das örtliche Amphitheater, die römischen Thermen als auch

byzantinische und venezianische Relikte. Am Nachmittag erkunden wir die Bahnstrecke von Durres in den Norden Albanien nach Shkoder. Die Stadt liegt am Skutarisee, dem größten See der Balkan-Halbinsel, von dem circa ein Drittel zu Albanien und zwei Drittel zu Montenegro gehören. Wir besichtigen die Stadt mit der katholischen Kathedrale, dem alten Basar und venezianisch geprägten Straßen sowie die Burgruine Rozafa aus der vorrömischen Zeit der Illyrer. Von Shkoder gibt es grenzüberschreitenden Bahn-Güterverkehr nach Montenegro. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Shkoder.

Freitag, 24. März 2017

Am Vormittag fahren wir mit dem Bus ins Hinterland nach Bulqiza, wo wir eine Chrom-Mine kanadischer oder österreichischer Eigener besichtigen. Es kann dort der Betrieb mit teils alter Technologie mit Minenbahn und Seilbahn beobachtet werden. Am Abend Ankunft in Durres. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Durres.

Samstag, 25. März 2017

Bustransfer nach Tirana zur Besichtigung des Zentrums, einst ziemlich grau in der Hodscha-Diktatur aber mittlerweile durch junge Künstler bunt und aufgehübscht. Wir besichtigen unter anderem die Et'hem-Bey-Moschee und ein vornehmes Viertel der Nomenklatura. Danach geht es vom Stadtrand Tiranas mit einer Doppelmayr-Gondelbahn in den Nationalpark Dajti auf 1.500 m Meereshöhe, mit oft guter Aussicht. Der Bus bringt uns dann von der Talstation zum Flughafen. Heimflug von Tirana nach München, wo wir am Abend gegen 20.10 Uhr landen. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- ✓ Flug in der Economy-Class vom Flughafen München nach Tirana und zurück, inkl. aller Steuern und Gebühren
- ✓ Alle Bahnfahrten in Albanien laut Programm
- ✓ Alle Busfahrten gemäß Programm im modernen, klimatisierten Reisebus
- ✓ 7 x Übernachtung mit Halbpension (meist Abendessen) in 3-4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad und WC (3 x in Durres, je 1 x in Pogradec, Vlores, Saranda und Shkoder)
- ✓ Seilbahnfahrt Tirana – Nationalpark Dajti
- ✓ Besichtigungen: Bahndepot/Werkstatt Durres, Chrom-Mine Bulqiza, Kirchen am Ohridsee, Moschee in Tirana
- ✓ Stadtbesichtigungen, antike Stätten, Burgen und Museen: Tirana, Durres, Elbasan, Porto Palermo, Butrint, Gjirokastra, Apollonia, Shkoder
- ✓ Alle Eintritte laut Programm
- ✓ IGE-Reiseleitung, zusätzliche örtliche deutschsprachige Reiseleitung
- ✓ Informationsmaterial

Termin: 18. bis 25. März 2017

Ihr Reisepreis: € 1.490,--
ab/bis Flughafen München pro Person im Doppelzimmer

Einzelzimmerzuschlag: € 320,--

Für diese Reise benötigen Sie einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 10. Januar 2017
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen